Top 2: Gemeinsamer Fernleihindex



- Gemeinsamer Fernleihindex (auch GVI: Gemeinsamer Verbünde-Index)
 - Alle Daten in einer SOLR-Cloud (123 Mio. Titel)
 - SWB, GBV, KOBV/BVB, HeBIS, hbz
 - Regelmäßige Aktualisierung in Routine bzw. geplant
 - Basierend auf MARC21
 - Technische Betrieb im BSZ
 - Derzeit keine Deduplizierung
 - KOBV (KOBV-Portal) und BSZ (Fernleih-Portal, BOSS2) im Live-Betrieb

Top 2: Gemeinsamer Fernleihindex



Fernleihportale vom BSZ und KOBV auf Basis des Gemeinsamen Fernleihindex gehen Live

Das Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ) und der Kooperative Bibliotheksverbund Berlin-Brandenburg (KOBV) haben am 7. Juli 2016 zeitgleich den Beta-Betrieb des Gemeinsamen Fernleihindex aufgenommen. Darüber freuen wir uns sehr.

Der Gemeinsame Fernleihindex umfasst die Bestände aller sechs Bibliotheksverbünde in Deutschland. Die Daten werden regelmässig aktualisiert. Der technische Betrieb der unterliegenden Solr-Cloud-Anwendung wird derzeit vom BSZ übernommen.

Mit dem Gemeinsamen Fernleihindex ist die überregionale Fernleihe vollumfänglich in das KOBV-Portal bzw. das BSZ-Fernleih-Portal integriert. Gegenüber den bisher eingesetzten Verfahren (Metasuche über Z39.50) ist die Suche signifikant schneller, ausserdem können BenutzerInnen Ergebnisse nun wie gewohnt über Facetten filtern.

Der Gemeinsame Fernleihindex ist ein Projekt der AG der Verbundsysteme und wird von allen deutschen Verbünden gemeinsam weiterentwickelt.

LINKS:

http://portal.kobv.de/

https://fernleihe.boss2.bsz-bw.de/

Mehr Informationen: Volker Conradt (volker.conradt@bsz-bw.de), Beate Rusch (rusch@zib.de)